

MONTENEGRO | BALKAN ALBANIEN

ALB-BALKA-RAD-15T

Radreise Westbalkan Albanien und Montenegro

- Dubrovnik die Perle der Adria und die malerische Bucht von Kotor
- Ständiger Begleitbus für Fahrrad-, Gepäck- und Personentransfer
- Unesco Weltkulturerbe Gjirokaster und Butrint

15 Tage

Wunderbare Entdeckungen erwarten Sie auf dieser einmaligen und spannenden Radreise von Dubrovnik durch Montenegro und Albanien nach Korfu

Diese Reise ist derzeit nicht im Programm.

Wäre die geführte Rad- und Busreise von der Kroatischen Adria nach Athen was für Sie? Klicken Sie hier.

Diese Aktivreise haben wir für Radfahrer konzipiert, die mit uns auf Entdeckungstour in einen unbekannten Teil Europa gehen möchten. Wir erkunden einige der sehenswertesten Orte und eindrucksvollsten Landschaften Montenegros und Albaniens. Ausgangspunkt der Reise ist Dubrovnik, das auf Grund seiner kulturellen Bedeutung auch als „kroatisches Athen“ bezeichnet wird und eine der schönsten Städte des Mittelmeers ist. In Montenegro, entdecken wir die Bucht von Kotor, die durch ihre steil abfallenden Kalksteinwände zu den schönsten und spektakulärsten Landschaften der gesamten Adria zählt. Außerdem besuchen wir die Küstenstädte Kotor und Budva und radeln an den Ufern des Skadar-See. Albanien hat nicht umsonst den Ruf das “letzte Geheimnis Europas” zu sein. Hier führt unsere abwechslungsreiche Strecke vom schönen Ohrid-See, an der albanisch-mazedonischen Grenze, über Gebirgslandschaften und durch spektakuläre Schluchten zum Vjosa-Tal und weiter an die herrliche Küste des Ionischen Meeres. Bei unseren Stopps in urigen Dörfern, dem Besuch der historischen Stadt Gjirokaster mit ihren osmanische Häusern und der Besichtigung der antiken Ruinen in Butrint, gewinnen wir vielfältige Einblicke in das albanische Leben und die Geschichte des Landes. Wir lernen die kulinarischen Köstlichkeiten der Balkanländer und sprichwörtliche Gastfreundschaft ihrer Bewohner kennen.

Leistungen

- Alle Transfers ab Flughafen Dubrovnik bis Flughafen Korfu am 1. und 15. Tag der Reise
- 14 Übernachtungen mit Frühstück in gepflegten und ausgesuchten Hotels (*** und ****der jeweiligen Landeskategorie) alle Zimmer mit DU/WC und AC
- 12 Abendessen
- Sehr gute Räder mit 27 Gang- Kettenschaltung und Federgabel (Damen- und Herrenräder in verschiedenen Rahmengrößen) versehen mit Komfortsattel, Gepäckträger, Gepäcktasche, Trinkflasche und Schloss.
- Eintritte zu den genannten Sehenswürdigkeiten
- Ständiger Begleitbus für Fahrrad-, Gepäck- und Personentransfer
- Lokaler englischsprachiger Busfahrer
- Reiseleitung durch einen deutschen Reiseleiter

Wir helfen Ihnen gerne bei der Flugvermittlung.

Allgemeines zur Reise

Reiseprofil

Unsere Touren führen überwiegend über wenig befahrene Nebenstraßen sowie einige schöne Naturpisten und sind ein Traum für aktive Urlauber mit Spaß am Radfahren. Wir scheuen auch keine Bergetappen was sich sehr positiv auf die landschaftliche Attraktivität der Strecken auswirkt! Längere Anstiege können wahlweise auch per Bus überwunden werden. Dank unseres bewährten Begleitbuskonzeptes, und da immer zwei Reiseleiter die Touren begleiten, können alle Tagesetappen flexibel gestaltet werden - so bleibt immer genügend Zeit für Fotostopps und interessante Besichtigungen. Konditionsstarken Radlern wird zusätzlich eine Sondertour angeboten.

Zubehör

Ein E-Bike kann gegen Zuschlag von 200,00 € gemietet werden.

Reisebedingungen

6 - 14 Personen bei einer Absagefrist bis 21 Tage vor Reisebeginn. Stornostaffel laut Reisebediungen des Veranstalters. Deutsche Staatsbürger benötigen einen Personalausweis oder Reisepass. Für Bürger aus anderen Staaten können andere Einreise- und Visabestimmungen gelten.

Reiseroute

1. Tag: Dubrovnik-Kroatien

Nach dem Transfer zu unserem Hotel im neuen Zentrum von Dubrovnik ergibt sich die Möglichkeit, sich direkt ins trubelige Leben von Dubrovnik zu stürzen. Die „Perle der Adria“ liegt trutzig auf einem vom Meer umspülten Felsen und begeistert mit mediterranem Charme und reichen Kunstschätzen. Das Herz der Stadt ist von einer komplett erhaltenen, begehbaren und knapp 2 km langen Stadtmauer eingegrenzt, die nach dem letzten Krieg aufwändig restauriert wurde. Bereits seit 1979 ist die südlichste Stadt Kroatiens UNESCO-Weltkulturerbe.

2. Tag: Dubrovnik - Cavtat – Igalo, Radetappe 42km, 650Hm

Nach dem Frühstück gehört der Vormittag der anmutigen Stadt Dubrovnik. Nach einem Stadtrundgang fahren wir mit dem Boot nach Cavtat, wo unsere erste Radtour nach dem Mittages-sen startet. Auf ruhigen Straßen durchqueren wir eine herrliche Landschaft mit duftenden Pinienwäldern. Zuerst geht es stetig bergauf doch dann rollt es fast von allein. Besonders die lange Ab-fahrt hinunter zum Hafen von Molunat entschädigt für die Bergauffahrt. Wenn die Adria warm genug ist, können wir einen Sprung ins glasklare Wasser wagen!

3. Tag: Igalo – Kotor - Budva, Radetappe 34km, 240Hm

Uns erwartet zuerst eine traumhaft schöne und flache Radetappe von Igalo nach Herceg Novi, das terrassenförmig am Eingang der Bucht von Kotor gelegen ist. Anschließend radeln wir an der Küste der Bucht entlang, die als schönste Bucht an der Adria bezeichnet wird, zum Ort Kotor. Kotor ein Handelsumschlagplatz und Marinestützpunkt war früher auch ein berüchtigter Schlupfwinkel für Seeräuber und Piraten. Der Ausflug durch die schmalen Straßen und Gassen gleicht fast einer Reise ins Mittelalter. Die zahlreichen kleinen Restaurants, Kaffees und Boutiquen, die in die alten Mauern gezogen sind, künden von der Neuzeit. Ein Glas Wein inmitten historischen Mauern genossen, ist gleich ein doppelter Genuss. Es ist nachvollziehbar, das die UNESCO die Altstadt, die „Stadt mit den drei Toren“, als Teil des Weltkulturerbes unter ihren Schutz gestellt hat. Besonders der Uhrturm aus dem 16. Jahrhundert, die zwischen 809 und 1166 erbaute Kathedrale des Heiligen Triphon und der Prinzenplast aus dem 17. Jahrhundert legen bis Heute ein beredtes Zeugnis vom Können früherer Baumeister ab. Wir nutzen die noch freie Zeit um zu den Ruinen der alten Festung hoch oben auf dem Berg über Kotor zu klettern. Am Abend dann Transferfahrt zu unserem Hotel in der Nähe von Budva.

4. Tag: Budva – Virpazar, Radetappe 55km, 520Hm / Busfahrt ca. 1 Std

Nach dem Frühstück überbrücken wir die Steigungen nach Cetinje, der alten Hauptstadt Montenegros, mit dem

Begleitbus. Die heutige sehr schöne Radetappe führt über ruhige Nebenstraßen entlang des Skadarsees nach Virpazar. Der Skadarsee ist ein Naturwunder, das noch immer auf seine Entdeckung wartet. Ein riesiger Süßwassersee, der sich zwischen Montenegro und Albanien erstreckt und von dramatischen Karstgebirgen und großen Feuchtgebieten umgeben ist. Am Nachmittag erreichen wir Virpazar. Das kleine Bilderbuchstädtchen lädt zum Flanieren am Wasser ein.

5. Tag: Virpazar-Shengenje (Bustransfer nach Shkodra + freier Tag oder anspruchsvolle Radtour nach Shkodra 58km/1200hm)

Wir fahren nach dem Frühstück mit unserem Begleitbus direkt nach Shkodra. Der Besuch der historischen Altstadt lohnt sich. Wir bummeln durch die Stadtmitte mit ihren venezianischen Gassen und genießen den erholsamen Tag. Der Burgruine Rozafa, die auf einem 130 Meter hohen Hügel errichtet wurde, statten wir ebenso einen Besuch ab wie auch der Bleimoschee, der größten historischen Moschee des Landes aus dem Jahre 1773. Oder als Alternative
Wer sich allerdings mit dem Rad richtig austoben möchte, fährt zusammen mit dem Guide (ohne Busbegleitung) die landschaftlich sehr reizvolle und anspruchsvolle Strecke entlang des südlichen Ufers des Skadarsees nach Shkodra. Am späten Nachmittag treffen sich alle Gruppenmitglieder dann wieder in Shkodra und fahren gemeinsam zum Hotel in Shengeje an der albanischen Adriaküste.

6. Tag: Shengenje – Ohridsee, Radetappe 26km, 100Hm / Busfahrt ca. 3 Std

Mit dem Bus fahren wir zuerst in Richtung Südosten an Tirana vorbei. Ca. 60km hinter Tirana verlassen wir die neue Autobahn und radeln über die alte Hauptstraße spektakulär über einen Bergrücken nach Elbasan hinunter. Ab Elbasan werden wir die zwar landschaftlich sehr reizvolle, aber auch sehr stark befahrene (ehemalige römische Via Egnatia) bis zum Ohridsee wiederum im Auto überbrücken. Dieser riesige natürliche Süßwasser Speicher verbindet Albanien und Mazedonien. Unser Hotel liegt direkt am Ufer des Sees in der Nähe des Ortes Pogradec.

7. Tag: Rund um den Ohrid-See, Radetappe 60km / 700Hm

Unsere Tagestour beginnt am westlichen Ufer des Ohrid Sees. Nach einigen Kilometern direkt am Ufer entlang erreichen wir die Grenze nach Mazedonien. In Mazedonien führt fast am ganzen Ufer entlang ein Radweg, was wir sehr zu schätzen wissen! Wir kommen durch die Stadt Orid und an vielen kleinen urigen Dörfern vorbei, immer die Berge und die wilde Natur im Blickfeld! Nachdem wir die Grenze nach Albanien zurück überquert haben, radeln wir noch die wenigen Kilometer zum Hotel.

8. Tag: Ohrid See - Korca, Radetappe 33km / 340Hm

Wir starten unsere Tour auf der Hochebene von Korca und genießen den fantastischen Ausblick auf den Ohridsee und das umliegende Gebirge. Die von Obstplantagen, urigen Dörfern und Wildpflanzen durchsetzte Landschaft wechselt bald zu einer waldigen Gebirgslandschaft. Wir radeln ca. 25km entlang eines beeindruckenden Gebirgsrückens bis wir unser Hotel in Korca erreichen.
Die Brauerei von Korca mit ihrem Biergarten liegt kurz vor unserem Etappenziel und lohnt einen Besuch.

9. Tag: Korca – Germenje – Permet, Radetappe 40 - 74km / 500 - 900Hm / Busfahrt ca.1Std.

Heute erleben wir die wohl atemberaubendste Bergkulisse dieser Reise. Vor uns befinden sich unzählige Pässe und Täler, die sich über den Barmash Pass (1159m) bis zu unserem Ziel in Permet erstrecken.

Am Hotel startend, radeln wir durch eine von Obst- und Gemüsegärten geprägte Ebene zu einem von mächtigen Gipfel umgebenen Hochplateau. Wir erreichen die Quelle des Flusses Vjosa und folgen dem Flussverlauf bergab durch eine spektakuläre Schlucht zum Ort Leskovik und danach weiter nach Permet. Wir besuchen die in der Nähe gelegenen heißen Quellen und gönnen uns ein entspan-nendes Bad um uns von den letzten Radetappen zu erholen. Die Region um Permet ist auch für ihre ausgesprochen schmackhafte Küche und ihren Raki berühmt - so werden wir heute Gelegenheit haben, einige der besten albanischen Spezialitäten zu probieren.

10. Tag: Permet – Gjirokaster, Radetappe 60km, 420Hm

Nach dem Frühstück radeln wir nach Kelcyra und passieren den zackigen “ Trebeshina -Gipfel”, beeindruckendes Beispiel für die fantastische schroffe Bergwelt. Wir folgen den Zuflüssen des Drinos durch das Vjosa Tal und erreichen nach Durchquerung einer weiteren spektakulären Schlucht Gjirokaster. Die „Stadt der 1000 Stufen“ liegt majestätisch hoch oben am Hang. Nutzen wir die Gelegenheit, die schmalen Kopfsteinpflasterstraßen und osmanischen Häuser zu erkunden.

11. Tag: Gijrokastor – Sarande, Radetappe 40km, 220Hm

Am Morgen bringt uns der Bus bis zum Muzina-Pass. Dort beginnt unsere einfache und schwungvolle Radetappe. An einem „blauen Auge“, einer imposanten in einem Wald gelegenen Karstquelle, genießen wir unsere Kaffee- und Badepause. Die kurvenreiche Strecke, durch die von mediterranem Flair geprägte Landschaft, führt uns zur Stadt Sarande am ionische Meer. Herrlich in eine Bucht eingebettet und dennoch von hohen Bergen umgeben ist Sarande heute einer der schönsten Hafenorte des Landes.

12. Tag: Freier Tag

Der heutige Tag steht Ihnen voll und ganz zur freien Verfügung. (F/-/-)

13. Tag: Abschiedstour Sarande, Radetappe 46km, 480Hm

Auf unserer Abschlusstour radeln wir zur antiken Stadt Butrint. UNESCO-Weltkulturerbe, Butrint ist mit seinem Löwentor, einem sehenswerten Aquädukt sowie den Tempeln für Asklepios und Athene die bedeutendste Ausgrabungsstätte Albaniens. Auf dem Rückweg durchqueren wir, immer die Insel Korfu vor Augen, ein bekanntes Vogelparadies - die immergrüne Marschlandschaft des Drinos Tals. Ein Abstecher zur Lekursi-Burg oberhalb der Sarande Bucht krönt unsere letzte Tour.

14. Tag: Überfahrt Korfu

Gegen Mittag gilt es Abschied zu nehmen von Albanien. Eine kleine Fähre bringt uns von Sarande direkt zum Hafen von Korfu-Stadt. Nach dem Transfer ins Hotel bleibt noch genug Zeit für einen Bummel durch die von den Venezianern geprägte Altstadt.

15. Tag: Abreise – Flughafentransfer

Abschied nehmen, die Heimreise steht an oder einige erholsame Verlängerungstage auf Korfu.

Änderungen vorbehalten!

Unterkunft

Hotel

Wir übernachten in landestypischen Drei-/Vier-Sterne Hotels der jeweiligen Landeskategorie.
Das Frühstück ist im Preis enthalten. Zwölf Abendessen sind ebenfalls im Preis enthalten. Sie werden gemeinsam in den Hotels oder ausgesuchten Lokalen eingenommen um jedem Teilnehmer zu ermöglichen das Angebot lokaler Leckerbissen kennenzulernen.

Bilder und Eindrücke










